

Wolfgang Kaschuba

Einführung in die Europäische Ethnologie

Verlag C.H.Beck München

Inhalt

Einleitung	9
------------	---

I. Zur Wissens- und Wissenschaftsgeschichte

Seite 17

1. Anfänge: Aufklärung, Romantik und „Volks-Kunde“	20
Erkundungen „des Volkes“	21
Eine neue Zeit	24
Bürgerlicher Kulturnationalismus	26
„Volks-Kunde“ als Wissenschaftsdiskurs	28
Reise und Ethnographie	31
Romantisches Volk	32
Germanistik als „deutsche Art“	34
Das „ethnische Paradigma“	36
2. Programme: „Volkskunde als Wissenschaft“	39
Sozialistische Gesellschaftstheorie	40
Wilhelm Heinrich Riehl: „Volkskunde als Wissenschaft“	42
Väter und Erbschaften	45
Durchbruch zur Wissenschaft	46
Ortsbestimmungen und Abgrenzungen	49
Völkerkunde und Naturwissenschaften	52
3. Verwicklungen: Vom „Volkstum“ zur „Volksgemeinschaft“	54
Bilder einer „Menschenwerkstatt“	55
Welches „Volk“?	57
Gesellschaft statt Volk	59
„Gesunkenes Kulturgut“?	61
Bronislaw Malinowski und das Feldforschungsparadigma	65
„Fremdheit“ als methodisches Prinzip	68
Volkskunde in der „Volksgemeinschaft“	70
Dennoch: Viele Gesichter	72
Eine „nützliche“ Wissenschaft?	75

4. Entwicklungen: Volkskunde als Sozialwissenschaft?	78
Noch und wieder: „Erhobenen Hauptes“?	78
Die „Münchener Schule“	82
„Volkskultur in der technischen Welt“	83
Neue Gesichter der Volkskunde	85
Ethnographie in der DDR	87
Claude Lévi-Strauss und der Strukturalismus	89
„Kritische Theorie“	91
1968 und die Volkskunde	92
Abschied von der Idylle	94
5. Erweiterungen: Zum Programm einer Europäischen	
Ethnologie	96
Kontexte	97
Neue Sichtweisen	101
Blicke von draußen und nach draußen	103
Selbstverständigungen	106
Europäisches Denken?	108

II. Begriffe und Theorien

Seite 113

1. Perspektiven: Kultur und Alltag	115
Kultur(be)deutungen	116
„Zivilisation“ und „Lebensweise“	119
Ein „semiotischer“ Kulturbegriff?	122
Alltägliche Lebenswelt	125
Gemeindestudien	128
Kulturalisierung: Zuviel Kultur?	130
2. Konstruktionen: Identität und Ethnizität	132
Kollektive Identitäten	133
„Wieviel Heimat braucht der Mensch?“	136
Das „ethnische Paradigma“ als Identitätskonzept	139
Ethnische Gemeinschaft: Inklusion durch Exklusion	141
Bilder und Praktiken	143
3. Verortungen: Schicht und Geschlecht	147
Theorien sozialer Ungleichheit	148
Marx versus Weber?	151
Kulturordnungen und -praxen	152
„Die feinen Unterschiede“	155

„Geschlechtscharaktere“	159
„Weiblich“ und „männlich“ jenseits der Körper?	161
Forschung und/als Gender	163
4. Prozesse: Kontinuität und Wandel	165
Magische Daten	165
Leitwert „Kontinuität“	168
Traditionen: „Fund und Erfindung“	169
Folklorismus oder: „ <i>God save the king</i> “	173
Ungleichzeitiges	177
Form und Funktion: Weihnachten	179
Transformationen	182
5. Zeichen: Symbol und Ritual	184
Zeichentheorien	185
<i>Rites de passage</i>	187
Symbolisches Krisenmanagement	190
Europäische Übergänge	192

III. Methoden und Felder

Seite 195

1. Feldforschung: Teilnehmende Beobachtung als Interaktion	196
Verstehen oder Verfremden?	197
Konstruktion des Gegenstandes?	199
<i>Rite de recherche?</i>	200
„ <i>Research up</i> “ Der Blick nach oben	202
Im Angesicht des Feldes	204
Teilnehmende Beobachtung	205
Quellen, Medien und Techniken	208
Be-Schreiben	212
2. Mikrohistorie: Quellenerschließung und Quellenkritik	213
„Der Käse und die Würmer“	214
Bilder vom Anderen in der Geschichte	216
Geschichte in „dichter Beschreibung“	218
Quellen	220
„ <i>Research up</i> “ in der Geschichte?	223
3. Materielle Kultur: Die Sprache der Dinge	224
Zeugnis und Mythos	224
„Sachuniversen“	226

Aura und Archaik	229
Ästhetik und Distinktion	232
„Umgang mit Technik“	234
4. Diskursanalyse: Wissensordnungen und Argumentationsweisen	235
Denken, Argumentieren, Handeln	236
Jürgen Habermas und Michel Foucault: Verständigung versus Herrschaft?	238
Werte-Fundamentalismus	240
Worte ...	242
... und Bilder	243
5. Ethnologisches Schreiben: Texte und/als Repräsentation	245
Wer spricht – wie, über wen, zu wem?	246
Schreiben nach dem <i>linguistic turn</i>	248
Wahrheitsfragmente	250
„Dichte Beschreibung“ und „dialogische Anthropologie“	252
Schrei(b)k(r)ämpfe	254
Schreiben als Beruf?	255

Anhang

Abkürzungen	257
Anmerkungen	257
Literaturverzeichnis	261
Personenregister	277
Sachregister	281